

Reuss Private Group AG

Reuss Private Group AG setzt Wachstumskurs fort

- Positive Ergebnisse in allen Unternehmenseinheiten
- Steigerung des administrierten Vermögens auf 7,8 Mrd. CHF per 31.12.14
- Fondsnet auf dem Weg zum FinTech-Unternehmen in Deutschland
- Nachfrage nach Infrastrukturdienstleistungen im Finanzsektor nimmt zu

Pfäffikon, 17. Juni 2015 – Die Infrastrukturdienstleisterin und Vermögensverwalterin Reuss Private Group AG setzt ihren Wachstumskurs fort. So konnten im Geschäftsjahr 2014 (1. Januar bis 31. Dezember) alle Unternehmenseinheiten wachsen. Operativ haben alle Tochtergesellschaften (Reuss Private AG (CH), Fondsnet (DE), BN & Partners Capital AG (DE), BN & Partners Deutschland AG (DE) und Premium FinanzPartner AG (LI)) einen positiven Deckungsbeitrag abgeliefert.

Der im Abschluss 2014 konsolidierte Bruttogewinn stieg von CHF 1.60 Mio. auf CHF knapp 2.55 Mio. - ein Plus von 59 Prozent. Das insgesamt administrierte Volumen kletterte per 31.12.2014 um 20 Prozent von CHF 6,5 auf 7,8 Mrd.

Regulierung treibt Digitalisierung voran

Das Wachstum liegt unter anderem in der zunehmenden Digitalisierung der Prozesse als Folge der internationalen Finanzmarktregulierung sowie struktureller Veränderungen innerhalb der Branche. CEO Felix Brem: "Die zunehmende Regulierung führt zu einer Marktkonsolidierung und einer höheren Affinität von Beratern und Kunden gegenüber digitalen Angeboten." Hiervon profitierte 2014 insbesondere der Infrastrukturdienstleister Fondsnet, der sein betreutes Volumen durch die Administrierung der Bestände eines führenden deutschen Maklerpools auf mehr als 10 Mrd. Euro im ersten Quartal 2015 ausbauen konnte. Heute nutzen in Deutschland mehr als 10.000 Berater für insgesamt 2,1 Mio. Kunden die Dienstleistungen und Systeme der Fondsnet zur effizienten und kostengünstigen Abwicklung von Finanzgeschäften.

Effiziente Infrastruktur immer wichtiger

Von den Erfahrungen und dem Know-how von Fondsnet im Finanzinfrastrukturbereich wird in den kommenden Jahren insbesondere die Reuss Private AG profitieren. Aufgrund

Seite 1 von 2 17.06.2015

von FIDLEG und FINIG werden effiziente Infrastruktur- und Prozesslösungen vermehrt auch in der Schweiz nachgefragt. Dazu werden auch die aktuellen Gerichtsentscheide zum Geltungsbereich des Lugano-Abkommen beitragen. Die Urteile zeigen deutlich, dass europäisches Recht bereits jetzt für Schweizer Finanzdienstleister anwendbar ist.

Erfahrene Private Banker beraten ihre Kunden bei Reuss Private bankunabhängig und gesamtheitlich

Felix Brem sieht einen weiteren Grund für das Wachstum: "Erfahrene Private Banker entscheiden sich vermehrt für die Selbstständigkeit. Dementsprechend steigt auch die Nachfrage nach massgeschneiderten Compliance-Lösungen und Crossborder-Know-how. Gerade unabhängige Infrastrukturanbieter wie Reuss Private, die keine eigenen Produkte vertreiben oder aktuell 12 Schweizer Bankdepotstellen anbieten, können von diesem Trend profitieren." Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen und die Position im Private-Banking-Zentrum Zürich zu stärken, hat die Reuss Private AG neben dem Hauptsitz in Bremgarten AG am 1. Mai 2015 eine zweite Betriebsstätte im Züricher Stadtteil Seefeld eröffnet.

Reuss Private Group AG

CEO Felix Brem
055 214 22 00
felix.brem@reussprivate.com

Medienstelle

Farner Consulting AG
044 266 67 67
Reuss-Private@farner.ch

Seite 2 von 2 17.06.2015